

Bericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2012

1. Angaben zur Organisation

Der Verein Pro Education Africa – Active Community Germany e. V., vormals Pro Education Africa – Active Youth Germany e. V., Stockerholzstraße 10/2, 88048 Friedrichshafen, ist am 22. November 2008 auf Initiative von Akoli Dogbé gegründet worden. Am 8. Januar 2009 wurde der Verein unter der Nummer VR 923 in das beim Amtsgericht Tettnang geführte Vereinsregister eingetragen. Seit 2010 lautet der Name des Vereins Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. Im Jahr 2012 hat sich die Mitgliederanzahl von 13 auf 14 Mitglieder erhöht.

2. Zielsetzung

Der Zweck des Vereins besteht im Zusammenführen von Personen, Organisationen, Institutionen und Unternehmen, die an der nachhaltigen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklung der Länder Afrikas interessiert sind. Im Vordergrund steht die Förderung der Bildung, die als elementare Voraussetzung für die weitere Entwicklung des Kontinents angesehen wird. Der Verein leistet einen Beitrag zur Völkerverständigung, er bildet die Basis für den satzungsgemäßen Austausch von Meinungen und Informationen zwischen seinen Mitgliedern. Der Verein verfolgt keine politischen und religiösen Ziele. Der vollständige Satzungstext ist auf der Internetseite <http://www.acgermany.proeducationafrica.org/> veröffentlicht.

3. Gemeinnützigkeit

Nach Prüfung unserer Satzung hat das Finanzamt Friedrichshafen am 19. Dezember 2008 die Gemeinnützigkeit der Körperschaft Pro Education Africa – Active Youth Germany wegen Förderung der Erziehung unter der Steuer-Nr. 61018/08371 bescheinigt. Wir sind damit zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen für die erhaltenen Spenden und Mitgliedsbeiträge berechtigt.

4. Verantwortliche Personen

Vorstandsvorsitzender:	Dipl.-Ing. (FH) Akoli Edem Dogbé, Friedrichshafen
Stellvertretender Vorsitzender:	Prof. Dr.-Ing. Marcus Reppich, Augsburg
Finanzleiterin:	Adjua Adekosepia Dogbé, Friedrichshafen
Kassenprüfer:	Kossi Togbedji, Essen



Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. · c/o Herrn Akoli Dogbé · Stockerholzstraße 10/2 · 88048 Friedrichshafen

5. Tätigkeitsbericht 2012

In diesem Jahr wurde die öffentliche Grundschule EPP-Quartier/C in Agamè in Benin durch eine Lehrmittelspende in Höhe von 1.013,- Euro unterstützt. Diese Spende ermöglicht den Kindern die Ausbildung mit aktuellen Unterrichtsmaterialien, die sich die Eltern finanziell nicht leisten können. Die Durchführung des Projekts erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Verein Pro Education Africa – Active Community Benin, der das Projekt mit vier Mitarbeitern unterstützte. Außerdem beteiligte sich Pro Education Africa – Active Youth Togo an der Organisation und Realisierung des Projekts. Die in Cotonou erscheinende Zeitung „La Diaspora“ berichtete am 05.10.2012 in mehreren Beiträgen ausführlich über die positiven Entwicklungen in Agamè dank dieses Projekts (siehe beiliegende Ausrisse). Die Übergabe der neuen Lehrmaterialien wurde am 08.10.2012 in der Schule gefeiert, siehe Bilder.





Die Bachelorarbeit “Konzepte zur Energieversorgung in Sévagan/Togo” einer Studentin der Hochschule Augsburg wurde erfolgreich abgeschlossen, wobei eine Eingrenzung des Themas auf die Gesundheitseinrichtung in Sévagan erfolgte. Verschiedene Konzepte der Energieversorgung wurden miteinander verglichen. Es wird angestrebt, das entwickelte optimale Konzept in den kommenden Jahren tatsächlich zu realisieren. Das Ergebnis der Arbeit zeigte, dass aus technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten die Energieversorgung mittels eines Inselkonzeptes bestehend aus Photovoltaikmodulen, Batterien und einem Dieselmotor als Backup-System die beste Lösung für die Energieversorgung am Standort Sévagan darstellt. Eine Arbeitsgruppe unseres Vereins wurde im Herbst 2012 ins Leben gerufen, die sich mit den Möglichkeiten der Projektrealisierung beschäftigt. Die Arbeitsgruppe nennt sich „West and Central African Future Group“ (WACAF Group). Durch diese Gruppe sollen speziell Studierende der beiden Hochschulen in Augsburg mit einbezogen werden, um durch fakultätsübergreifende interdisziplinäre Arbeit sowohl die Kapazitäten und die fachlichen Kompetenzen unseres Vereins zu stärken, als auch den Fokus der Öffentlichkeit auf Problemfelder in Westafrika zu lenken. Da es in Augsburg auch zahlreiche Studierende aus Afrika gibt, stellt diese Gruppe eine Möglichkeit dar, sich kulturell auszutauschen und die afrikanischen Studierenden in ihrem Alltag in Deutschland zu unterstützen.

6. Personalstruktur

Die im Verein Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. anfallenden Aufgaben (Einwerben von Spenden, Betreuung der Webseite, Verwaltung, Planung der Projekte) werden von Vereinsmitgliedern und dem Vorstand ehrenamtlich und unentgeltlich erledigt.

7. Mittelherkunft und Mittelverwendung

Die in einer Einnahmen-/Ausgabenrechnung erfassten Erträge und Aufwendungen sind ausschließlich im ideellen Bereich der Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. entstanden:

	01.01. - 31.12.2012
	Euro
Mittelherkunft	
Spendenerträge	3.360,00
Spendenerträge aus weitergeleiteten Spenden	---
Mitgliedsbeiträge	295,00
	3655,00
Mittelverwendung	
Aufwendungen zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke	1.013,00
Verwaltungsaufwendungen	5,00
Werbeaufwendungen	---
	1018,00
Ergebnis des ideellen Bereichs	2.637,00

Die **Spendenerträge** stammen aus Spenden von Privatpersonen. Die Vereinsmitglieder zahlen einen **Regelbeitrag** von mindestens 40,- Euro p.a. (Studierende, Arbeitssuchende, Rentner und Pensionäre ermäßigt mindestens 20,- Euro p.a.).

Die **Aufwendungen zur Erfüllung der satzungsgemäßen Zwecke** in Höhe von 1.013,- Euro entfallen auf die Unterstützung der Grundschule EPP-Quartier/C in Agamè/Benin. Die **Verwaltungskosten** in Höhe von 5,- Euro betreffen das Kartentgelt bei der kontoführenden Bank. Der Stand des **Bankguthabens** am 31. Dezember 2012 betrug 3.226,12 Euro.

8. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit

Die Zusammenarbeit mit den Vereinen Pro Education Africa – Active Youth Togo und Pro Education Africa – Active Community Benin beruht ausschließlich auf den bisher gemachten positiven Erfahrungen und ist nicht satzungsrechtlich vorgegeben. Der Verein Pro Education Africa – Active Community Germany e. V. hat keine gesellschaftsrechtliche Verbundenheit mit Dritten und hält

dementsprechend auch keine Beteiligungen an Unternehmen oder Organisationen. Auch bestehen keine vertraglichen Verbindungen zu Dritten, die eine wechselseitige Einflussnahme ermöglichen würden.

9. Großspenden

Im Berichtszeitraum erhielten wir eine Großspende von 3.000,- Euro von einer anonymen Privatperson. Eine weitere Privatperson spendete 360,- Euro.

10. Ausblick auf das Jahr 2013

Im Jahr 2013 soll die WACAF Group sich als Arbeitsgruppe festigen, neue Vereinsmitglieder integrieren und die Planung des Energieversorgungsprojekts in Sévagan vorbereiten. Um den strukturellen Aufbau der Gruppe zu fördern, soll 2013 ein Workshop veranstaltet werden sowie einige Aktionen zur Bekanntmachung der Gruppe geplant werden. Auch sollen im Sommer 2013 einige Mitglieder des Vereins nach Sévagan reisen, um sich die örtlichen Gegebenheiten anzusehen und um noch fehlende Informationen zu beschaffen.

11. Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Unsere Berichterstattung berücksichtigt – ohne förmliche Selbstverpflichtung – das vom Trägerkreis Initiative Transparente Zivilgesellschaft (c/o Transparency International Deutschland e. V., 10119 Berlin) entwickelte Format zur Veröffentlichung standardisierter Informationen über Ziele, Mittelherkunft und Mittelverwendung sowie Entscheidungsträger im Verein Pro Education Africa – Active Community Germany e. V.

Friedrichshafen im Januar 2013

Der Vorstand